

Presseinformation

Dresden, 24. Januar 2012

Klimaschutz ohne Umweltzone – Bequem per ÖPNV zum Arbeitsplatz

Ab 1. März JobTickets für Bedienstete des Freistaats in Dresden und der Region Oberelbe

Ab sofort können sie beantragt werden, ab 1. März kommt man mit ihnen zum Arbeitsplatz: die neuen JobTickets für die Beschäftigten des Freistaates Sachsen. Für rund 44.000 Bedienstete des Landtags, der Ministerien sowie der nachgeordneten Behörden und Einrichtungen bietet sich nun die Möglichkeit, günstiger mit Bus und Bahn unterwegs zu sein. Den Kundenservice für Kultusministerium und Wissenschaftsministerium übernimmt die Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB), für alle anderen Ministerien die DB Regio AG.

Die Übereinkunft des Freistaates Sachsen mit den Verkehrsunternehmen und dem Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) betrifft neben den Arbeitnehmern in den Staatsministerien auch Lehrer, Angestellte der Dresdner Hochschulen sowie zahlreicher Staatsbetriebe an insgesamt über 500 Dienststellen. Vertragspartner für die Umsetzung des JobTickets sind die DB Regio AG und die DVB. Um eine reibungslose Einführung zu erleichtern, haben die beiden Unternehmen gemeinsam mit dem Freistaat Sachsen eine Aufteilung der Kundenbetreuung beschlossen: Alle Bedienstete der Ministerien für Kultus und Sport sowie Wissenschaft und Kultur nebst zugehöriger Dienststellen können sich bei Fragen und zur Abgabe entsprechender Anträge an die Serviceeinrichtungen der DVB wenden. Die Beschäftigten aller anderen sächsischen Ministerien finden in den Servicepunkten der DB Regio AG ihren Ansprechpartner.

Bei den JobTickets handelt es sich um vergünstigte Abo-Monatskarten für das Tarifgebiet des VVO. Neben einem Zuschuss durch den Arbeitgeber räumen auch die Verkehrsunternehmen einen Rabatt ein. Im Gegenzug ist das Ticket von Montags bis Freitags in der Zeit von 6 Uhr bis 18 Uhr personengebunden. Außerhalb dieser Zeitspanne kann die Fahrkarte problemlos übertragen werden und auch alle anderen Vorteile einer Abo-Monatskarte kommen zum Tragen: So ist immer die Mitnahme eines Fahrrads oder Hunds möglich. Am Wochenende wird das JobTicket zur Familienkarte. Ein zweiter Erwachsener und bis zu vier Kinder unter 14 Jahre fahren dann kostenlos mit. JobTickets sind für alle Preisstufen und alle Tarifzonen erhältlich und bieten so Mobilität und Flexibilität im gesamten Verbundraum.

Inzwischen gibt es verbundweit schon über 60 Unternehmen und Institutionen, die ihren Mitarbeitern ein JobTicket anbieten. Fast 10.000 Fahrgäste sind in Dresden und der Region bereits damit unterwegs. Durch den Vertrag mit dem Freistaat Sachsen rechnen die Unternehmen mit bis zu 10.000 weiteren Abschlüssen. Damit könnte die von der Dresdner Stadtspitze angestrebte Größenordnung von 16.000 JobTickets zur Vermeidung einer Umweltzone erreicht werden.

einfach umsteigen

Weitere Auskünfte dazu gibt es in den Servicestellen und unter den Kundenhotlines der Unternehmen sowie im Internet auf den jeweiligen Seiten www.vvo-online.de, www.dvb.de und www.bahn.de/clever-pendeln.

Informationen für die Medien erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe
Telefon: 0351/ 852 65 12
presse@vvo-online.de
www.vvo-online.de

Falk Lösch

Pressesprecher

Dresdner Verkehrsbetriebe AG
Telefon: 0351/ 857 11 94
loesch@dvbag.de
www.dvbag.de

Änne Kliem

Pressesprecherin Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen
DB Mobility Logistics AG
Telefon: 0341/ 967 84 80
presse.l@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse

Stephan Gößl

Pressesprecher

Staatsministerium der Finanzen
Telefon: 0351/ 564 40 61
presse@smf.sachsen.de
www.sachsen.de

einfach umsteigen